

<b>Zeitschrift:</b>	Mitteilungen der Thurgauischen Naturforschenden Gesellschaft
<b>Herausgeber:</b>	Thurgauische Naturforschende Gesellschaft
<b>Band:</b>	16 (1904)
<b>Register:</b>	Verzeichnis der in den Mitteilungen der Thurg. Naturforschenden Gesellschaft (1. bis 16. Heft, 1845-1904) erschienenen Abhandlungen und Arbeiten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Verzeichnis

der in den Mitteilungen der Thurg. Naturforschenden Gesellschaft  
(1. bis 16. Heft, 1854—1904) erschienenen Abhandlungen und Arbeiten.

### 1. Heft. 1857.

*Einleitung.* Gedrängter Bericht über die Tätigkeit des Vereins.

Von Fr. MANN, Vizepräsident und Sekretär des Vereins.

*Neuere Forschung und Naturphilosophie.* Aus der Rede, mit welcher Prof. MANN die Sitzung in Romanshorn am 25. Juni 1855 eröffnete.

*Ueber Bienen und Bienenzucht.* Aus einem Vortrag von Hrn. PFAU.  
*Das Dulong-Regnaultsche Gesetz im Sinne der Undulationstheorie.*

Aus einem Vortrag von Prof. MANN.

*Geognostische Notizen über die Umgebung Bischofszells.* Von Herrn Sekundarlehrer SCHUPPLI.

*Ueber die Braunkohlenflöze des Kantons Thurgau.* Einem Vortrag des Herrn Bergingenieur BÜRGI entnommen.

*Landwirtschaftliche Beobachtungen auf Christenbühl.* Ausgeführt durch Herrn PFAU.

*Meteorologische Beobachtungen für das Jahr 1856.* Ausgeführt durch Herrn Pfarrer BENKER in Hüttwilen.

### 2. Heft. 1864.

*Ueber den gegenwärtigen Stand der Physik.* Aus einer Eröffnungsrede des Vereinspräsidenten Rektor MANN.

*Mitteilungen über meteorologische Ergebnisse in Verbindung mit landwirtschaftlichen Beobachtungen im Jahre 1861.* Von Herrn PFAU-SCHELLENBERG auf Christenbühl.

*Erscheinungen im Pflanzen- und Tierreich und Bemerkungen über landwirtschaftliche Arbeiten.* (Auf Christenbühl).

*Untersuchungen über das Chinolinblau.* Von Dr. G. NADLER und V. MERZ.

*Ueber Klima und Krankheiten im Bezirke Dießenhofen und die gegenseitigen Beziehungen derselben.* Von Dr. HANHART.

*Zur Wärmelehre.* Von Prof. FRIED. MANN.

*Mitteilungen aus dem Laboratorium der Kantonsschule.* Von Prof. WOLFFGANG.

*Anhang:* 1. Die Vereinsstatuten, wie sie aus der Revisionsberatung in der Versammlung zu Romanshorn 1860 hervorgegangen sind.

2. *Bemerkungen über die Vereinsbibliothek.*
3. *Einiges über die naturwissenschaftlichen Sammlungen in Frauenfeld.*
4. *Der Vorstand des Vereins.*

**3. Heft. 1871.<sup>1</sup>**

*Einzelnes aus der Undulationstheorie der Wärme.* Durch Anwendung elementarer Mittel dargestellt von FRIEDRICH MANN, Professor der Mathematik und Physik.

**4. Heft. 1879.**

(Festschrift zur Feier des 25jährigen Jubiläums des Vereins.)

*Kurzer Bericht über die Tätigkeit und Organisation der thurgauischen naturforschenden Gesellschaft während der Jahre 1857 bis Mitte 1879.* Von U. GRUBENMANN, Professor, zurzeit Präsident der Gesellschaft.

*Erhebungen über die Fischfauna und die hierauf bezüglichen Verhältnisse der Gewässer des Kantons Thurgau.* Von E. KOLBRUNNER, Staatschreiber in Frauenfeld.

*Anfänge zu einer Lepidopterenfauna des Kantons Thurgau.* Von Pfarrer EUGSTER in Dufnang.

*Der schwarze Brenner (le Noir) und die Brächi, zwei Rebenkrankheiten.* Von PFAU-SCHELLENBERG auf Christenbühl.

*Beiträge zu einer Flora des Kantons Thurgau.* Von S. KNECHT, Lehrer in Bichelsee.

*Die Flusskorrektion im Kanton Thurgau.* Von A. SCHMID, Ingenieur.

*Ueber chromatische Eigenschaften einiger pelagischer Meerestiere.* Von Dr. C. KELLER in Zürich.

*Ueber zwei Wirbelstürme vom 23. bis 28. Februar 1879* nebst Bemerkungen über die Entwicklung und den heutigen Stand der Meteorologie. Von Prof. CL. HESS in Frauenfeld.

**5. Heft. 1882.**

*Bericht über die Tätigkeit der thurgauischen naturforschenden Gesellschaft in der Periode vom 27. Juni 1879 bis 20. November 1881.* Von U. GRUBENMANN, zurzeit Präsident der Gesellschaft.

*Verzeichnis der wildwachsenden Phanerogamen und Gefäßkryptogamen des thurgauischen Bezirks Diessenhofen, des Randens und des Höhgaus.* Von FR. BRUNNER, Apotheker in Diessenhofen.

*Ueber angeborene Mißbildungen.* Von Dr. E. HAFFTER in Frauenfeld.

*Farben und Farbensinn in der Tierwelt.* Von Dr. C. KELLER in Zürich.

*Niederschläge im Kanton Thurgau in den Jahren 1879 (Juni bis Dezember) und 1880.* Mit 2 Karten. Von Prof. CL. HESS.

<sup>1</sup> Das ganze 3. Heft besteht lediglich aus dieser Arbeit, welche auch als wissenschaftliche Beilage zum Programm der thurg. Kantonsschule 1870/71 beigeheftet ist. Als Vereinsheft existiert also eigentlich kein 3. Heft, weshalb von uns aus dem vielfach von Vereinen, welche mit uns im Tauschverkehr stehen, geäußerten Wunsch auf Vervollständigung der Serie durch dieses Heft nicht entsprochen werden konnte.

6. Heft. 1884.

*Bericht über die Tätigkeit der thurgauischen naturforschenden Gesellschaft in der Periode vom 21. November 1881 bis 28. September 1883.* Von U. GRUBENMANN, zurzeit Präsident der Gesellschaft.

*Beitrag zu einer Flora des Kantons Thurgau.* Von BOLTSHAUSER, Sekundarlehrer in Amriswil.

*Das Rückenmark.* Von Dr. BÖHL, Bezirksarzt in Erlen.

*Die Pfahlbau-Ausgrabungen in Steckborn.* Von Apotheker HARTMANN in Steckborn. Mit einer Tafel in Lichtdruck.

*Die Färbungen der Tiefseeorganismen und deren Bedeutung.* Von Dr. C. KELLER in Zürich.

*Untersuchungen von Honig und Wachs.* Von ARYOLD PETER in Wellhausen.

*Ueber Trinkwasser.* Von U. GRUBENMANN, Professor in Frauenfeld.

*Niederschläge im Kanton Thurgau in den Jahren 1881 und 1882.* Von Prof. CL. HESS in Frauenfeld. Mit 2 Karten.

7. Heft. 1886.

*Beitrag zu einer Coleopteren-Fauna des Kantons Thurgau.* Von AUG. EUGSTER, Pfarrer und JOH. KUGLER, Lehrer.

*Die Bakterien und Spaltpilze.* Von G. STRICKER, Professor an der Kantonsschule.

*Eine Mineralwasseranalyse vor hundert Jahren.* Von Dr. ARNOLD PETER in Wellhausen.

*Die Kenntnis der Basalte des Hegaus.* Von U. GRUBENMANN, Professor in Frauenfeld.

*Niederschläge im Kanton Thurgau in den Jahren 1884 und 1885.* Von Dr. CL. HESS in Frauenfeld.

8. Heft. 1888.

*Ueber die Gesteine der sedimentären Mulde von Airolo.* Von Dr. U. GRUBENMANN.

*Die Lage der Doppelbilder beim binokularen Sehen.* Von FR. von MARTINI. Mit 2 Tafeln.

*Beitrag zur Flora des Kantons Thurgau.* Von H. BOLTSHAUSER, Sekundarlehrer.

*Resultate der Untersuchung thurgauischer Weine von den Jahrgängen 1886 und 1887.* Mitgeteilt von der thurg. Lebensmittelkontrollstation.

*Geometrische Lösung einer einfachen Aufgabe aus der Optik.* Von DR. A. KIEFER. Mit einer Tafel.

*Der gegenwärtige Stand der Fauna im Suezkanal.* Von DR. C. KELLER in Zürich.

*Aus dem Leben der Ameisen.* Von G. STRICKER. Lehrer an der thurgauischen Kantonsschule.

*Niederschläge im Kanton Thurgau in den Jahren 1886 und 1887.* Von DR. CL. HESS.

## 9. Heft. 1890.

*Das ostschweizerische Erdbeben vom 7. Januar 1879.* Von Dr. CL. HESS.

*Ueber die Ursachen des krankhaften Zustandes unserer Reben.* Vortrag, gehalten in der Sitzung der thurgauischen naturforschenden Gesellschaft in Arbon den 16. September 1889. von Dr. HERM. MÜLLER-THURGAU.

*Eine Krankheit des Weizens.* Von H. BOLTSHAUSER in Amriswil.

*Beitrag zu einer Flora des Kantons Thurgau.* Verzeichnis der Gefäßpflanzen des Bezirkes Frauenfeld, des Hinterthurgaus und Untersees, Von O. NÄGELI in Ermatingen und E. WEHRLI in Frauenfeld.

*Bemerkungen zur Kombinationslehre.* Von F. R. SCHERRER, Lehrer der Mathematik an der thurgauischen Kantonsschule.

*Neue Herleitung der unendlichen Potenzreihen für  $\cos x$  und  $\sin x$ .* Von demselben.

*Die Wasserversorgung der Stadt Frauenfeld.* Von A. SCHMID, Chemiker an der thurgauischen Lebensmittelkontrollstation.

*Zur Kenntnis der Gotthard-Granite.* Von Dr. U. GRUBENMANN in Frauenfeld.

*Niederschläge im Thurgau in den Jahren 1888 und 1889.* Mitget. vom Straßen- und Baudepartement des Kantons Thurgau.

*Nekrolog über Prof. G. Stricker.* Von U. G.

## 10. Heft. 1892.

*Ueber den Hagelschlag im Kanton Thurgau am 6. Juni 1891.* Von Dr. CL. HESS. Mit einer Tafel.

*Ergebnisse neuerer Forschungen über die Hagelschläge.* Von Dr. CL. HESS.

*Die Kohlenfunde bei Ermatingen.* Von J. ENGELI, Sekundarlehrer.

*Fischleben der kleineren thurgauischen Gewässer.* Beitrag zu einer Fauna des Kantons Thurgau, von EUGEN WEHRLI, stud med.

*Die Herkunft unserer ältesten Haustiere.* Von Prof. Dr. C. KELLER.

*Ueber den Fundamentalsatz: Jede algebraische Gleichung mit einer Unbekannten hat so viele Wurzeln, als ihr Grad beträgt.* Von F. R. SCHERRER, Lehrer der Mathematik an der thurgauischen Kantonsschule.

*Ueber Gesteine des granitischen Kerns im östlichen Teil des Gotthardmassivs.* Von Dr. U. GRUBENMANN.

*Die Transpirationsgröße der Pflanzen als Maßstab ihrer Anbaufähigkeit.* Von Prof. Dr. HERMANN MÜLLER-THURGAU.

*Niederschläge im Kanton Thurgau in den Jahren 1890 und 1891.* Mitget. vom tit. Straßen- und Baudepartement des Kantons Thurgau.

*Nekrolog über Dr. phil. Gustav Schröder, Apotheker in Frauenfeld.*

## 11. Heft. 1894.

*Beitrag zur Pyrenomyctenflora der Schweiz.* Von H. WEGELIN in Frauenfeld.

*Die Felchen des Bodensees und ihre natürliche und künstliche Ver-  
mehrung.* Von W. SCHWEIZER in Romanshorn.

*Neue Beiträge zur Flora des Kantons Thurgau.* Von OTTO NÄGELI,  
cand. med. in Ermatingen und EUGEN WEHRLI, cand. med. in  
Frauenfeld.

*Ueber einen Doppelblitzschlag in Ermatingen.* Von J. ENGELI, Se-  
kundarlehrer.

*Ueber die scheinbare Entfernung zweier Punkte.* Von Dr. A. KIEFER.

*Ueber die Erzeugnisse projektiver linearer Kreisreihen.* Von Dr. G.  
STINER.

*Ueber Schulhygieine.* Referat, gehalten an der thurg. Lehrersynode  
in Weinfelden am 17. September 1894, von Dr. med. O. ISLER.

*Ueber den Wolkenbruch im obern Thurgau am 25. Mai 1894.* Von  
Dr. CL. HESS.

## 12. Heft. 1896.

*Ueber die Pappel als Blitzableiter.* Von Dr. CL. HESS.

*Der gegenwärtige Stand der Getreiderostfrage.* Von Sekundarlehrer  
H. BOLTSHAUSER in Amriswil.

*Das Hagelwetter vom 1. September 1894 am Untersee.* Von Sekundar-  
lehrer J. ENGELI in Ermatingen.

*Ueber eine ungewöhnliche atmosphärische Lichterscheinung.* Von  
Lehrer J. KUDER in Ermatingen.

*Bericht über den Blitzschlag in Häusern-Toos am 18. April 1896.*  
Von Lehrer H. RIETMANN in Mettlen.

*Lufttemperaturen und Niederschläge in Frauenfeld in den Jahren  
1879—1893.* Von Dr. CL. HESS.

*Beiträge zur Geologie in Abessinien.* Von Prof. Dr. GRUBENMANN in  
Zürich.

*Ueber das Vorkommen der Molassekohlen im Kanton Thurgau.*  
Von Dr. J. EBERLI in Kreuzlingen.

*Die lebenden Mollusken des Kantons Thurgau.* Von AUGUST ULRICH,  
Mitglied der schweizerischen naturforschenden Gesellschaft.

*Beitrag zur Pyrenomycetenflora der Schweiz.* Von Prof. H. WEGELIN  
in Frauenfeld.

*Ueber die Auswahl und die Anwendung der Desinfektionsmittel für  
Wohnungsdesinfektion.* Von A. SCHMID, Kantonschemiker in  
Frauenfeld.

## 13. Heft. 1898.

*Ueber die Pflanzengeographie des Kantons Thurgau. I. Teil.* Von  
Dr. O. NÄGELI, Zürich.

*Zur Ornithologie der Somaliländer.* Von Prof. Dr. C. KELLER, Zürich.

*Ueber einen pentodaktylen Schweinsfuß.* Von Dr. J. EBERLI, Seminar-  
lehrer in Kreuzlingen.

*Krankheiten unserer Kirschbäume.* Von H. BOLTSHAUSER, Sekundar-  
lehrer in Amriswil.

*Die Niederschlags- und Abflußverhältnisse im Auffangsgebiet der  
Thur.* Von Dr. CL. HESS.

*Phytopaläontologische Skizzen.* Von Th. WÜRTENBERGER.  
*Die alten Zierpflanzen der thurg. Bauerngärten.* Von H. WEGELIN.  
*Ueber einen Blitzschlag in eine Pappel.* Von G. FRIEDRICH, Lehrer  
in Götighofen.  
*Friedrich, Ritter von Martini.* Nekrolog von Dr. CL. HESS.  
*Joh. Heinrich Zimmermann.* Nekrolog von WEGELIN.

**14. Heft. 1900.**

*Ueber die Pflanzengeographie des Kantons Thurgau. II. Teil.* Von  
Dr. OTTO NÄGELI, Zürich.  
*Aus der Geologie des Kantons Thurgau.* Von Dr. J. EBERLI, Seminar-  
lehrer in Kreuzlingen.  
*Der Ueberlinger Eisenbahntunnel und seine Bedeutung für die  
Bodenseegeologie.* Von Th. WÜRTENBERGER.  
*Verzeichnis der Hymenopteren des Kantons Thurgau.* Von H. WEGELIN.  
*Ein Nebelbild auf dem Rigi.* Von J. ENGELI, Sekundarlehrer in  
Ermatingen.  
*Ein Fall hochgradiger Refraktion in der Atmosphäre.* Von J. HUBER,  
Hülflehrer am Seminar in Kreuzlingen.  
*Mehrfaches gleichzeitiges Zerreissen eines gespannten Drahtes.* Von  
Dr. CL. HESS.  
*Heinrich Boltshauser.* Nekrolog von H. WEGELIN.

**15. Heft. 1902.**

*Einiges über Gewitter in der Schweiz im allgemeinen und Gewitter-  
züge im Thurgau im speziellen.* Von Dr. CL. HESS.  
*Zur Trisektion des Winkels.* Von Dr. K. MATTER.  
*Die Bodenseewasserversorgungsanlagen in Romanshorn, Münster-  
lingen und Kreuzlingen.* Von A. SCHMID, Kantonschemiker  
in Frauenfeld.  
*Ueber hochgradig herabgesetzten Farbensinn.* Von Dr. E. WEHRLI,  
Augenarzt in Frauenfeld.  
*Kleinere Mitteilungen:*  
1. Tertiärflora.  
2. Diluviales Wildpferd.  
3. Mollusken der Lehmlager im Thurtal.  
4. Edelhirsch, *Cervus Elaphus L.*  
5. *Helix aspersa* Müller in Frauenfeld. Von H. WEGELIN.

**16. Heft. 1904.**

*Aus dem Leben der thurgauischen naturforschenden Gesellschaft nach  
50jährigem Bestand.* Von Dr. CL. HESS, zurzeit Präsident der  
Gesellschaft.  
*Verzeichnis der in den Vereinsversammlungen gehaltenen Vorträge.*  
*Verzeichnis der Vorträge und Mitteilungen im „Naturwissenschaft-  
lichen Kränzchen Frauenfeld“ von 1872 bis 1904.*  
*Verzeichnis der in den Mitteilungen der Thurg. Naturforschenden  
Gesellschaft (1. bis 16. Heft, 1854 bis 1904) erschienenen Ab-  
handlungen und Arbeiten.*

*Die Obstsorten im Thurgau im Jahre 1903.* Von F. SCHWYZER-REBER  
in Frauenfeld.

*Ueber Kälteverhältnisse im XVIII. (zweite Hälfte) und XIX. Jahr-  
hundert.* Von J. METTLER, Archivar an der schweiz. meteorol.  
Zentralanstalt in Zürich.

*Ueber die Quellenverhältnisse am Seerücken und Anregung zur Er-  
stellung einer Quellenkarte des Kantons Thurgau.* Von J.  
ENGELI, Sekundarlehrer in Ermatingen.

*Ueber eine bisher unbekannte Art der Kernobstfäule.* Von Dr. A.  
OSTERWALDER in Wädenswil.

*Ueber einen Einschluß in der thurgauischen Molassekohle.* Von  
Dr. J. EBERLI in Kreuzlingen.

*Beitrag zur thurgauischen Volksbotanik.* Von Dr. J. EBERLI in Kreuz-  
lingen.

*Verzeichnis der Hymenopteren des Kantons Thurgau.* Von H. WEGELIN  
in Frauenfeld.

*Kleinere Mitteilungen:*

1. Ueber einen Doppelblitzschlag in Altnau. Von F. WASER  
in Altnau.
  2. Die Sumpfgasblasen im Eise des Untersees. Von J. ENGELI  
in Ermatingen.
  3. Das Almlager von Aawangen.
  4. Fossilien der Schlattinger Sandgrube.
  5. Pferd der Bronzeperiode.
  6. Eine Biene als Brandstifter.
- } Von H. WEGELIN.

*Frauenfeld, 1. Oktober 1904.*

---